Fitch senkte das Länderrating für die Ukraine

13.11.2009

Der Stopp der Finanzierung der Ukraine durch den Internationalen Währungsfonds hat eine Verschlechterung des langfristigen Ratings des Landes verursacht. Die Agentur Fitch Ratings senkte dieses auf das Niveau B-. Die Revision wurde durch Befürchtungen hervorgerufen, dass das Land aufgrund der Haushaltsprobleme die Auslandsschulden über 1 Mrd. $ Ende 2010 und Anfang 2011 nicht tilgen kann. Experten sind mit der Position von Fitch nicht einverstanden, da die Ukraine innerhalb des Jahres die notwendigen Ressourcen haben wird.

Der Stopp der Finanzierung der Ukraine durch den Internationalen Währungsfonds hat eine Verschlechterung des langfristigen Ratings des Landes verursacht. Die Agentur Fitch Ratings senkte dieses auf das Niveau B-. Die Revision wurde durch Befürchtungen hervorgerufen, dass das Land aufgrund der Haushaltsprobleme die Auslandsschulden über 1 Mrd. $ Ende 2010 und Anfang 2011 nicht tilgen kann. Experten sind mit der Position von Fitch nicht einverstanden, da die Ukraine innerhalb des Jahres die notwendigen Ressourcen haben wird.

Gestern senkte die Ratingagentur Fitch das langfristige Rating für die Zahlungsfähigkeit der Ukraine in ausländischer und einheimischer Währung und das Rating des Länderwerts von B auf B-, dabei den negativen Ausblick beibehaltend. Das ist das schlechteste Länderrating in der Landeswährung unter allen eingestuften Ländern der GUS. Sogar Moldawien liegt jetzt vor der Ukraine mit einem Rating von B.

Die Ratings wurde aufgrund des Aufschubs der vierten Kredittranche des IWF bis zum Ende des Präsidentschaftswahlkampfes verschlechtert. “Die vom Parlament beschlossenen, nicht den im Lande vorhandenen Mitteln entsprechenden Gesetze zu den Mindestlöhnen und Renten, die, laut IWF, 7% des BIP zum Defizit des Staatshaushaltes 2010 hinzufügen könnten, haben faktisch zur Nichterfüllung der Bedingungen des IWF-Programmes geführt und die Risiken für die Haushaltsfinanzierung, die makroökonomische Stabilität und Kreditfähigkeit erhöht”, erklärte der Direktor der analytischen Gruppe bei Fitch für die Länderratings, David Heslam. Dabei hat das Kabinett auch so einen Budgetentwurf für 2010 mit einem Defizit von 8% bei der Forderung des IWF sich auf 4% zu begrenzen eingereicht und verzichtete ebenfalls auf die Erhöhung der Absatzpreise für Gas, was das Defizit für den Staatshaushalt des laufenden Jahres auf 11% erhöht.

Die Stoppung der IWF-Tranche über 4 Mrd. $ berücksichtigend, erwartet Fitch eine Hrywnjaemission für die Deckung “der spürbaren Haushaltsfinanzierungslücke”: “Es gibt ein erhöhtes Risiko, dass die Ukraine in hohem Maße zu monetärer Finanzierung übergeht – faktisch zum Druck von Geld”. Bei Fitch meint man, dass dies das brüchige Vertrauen zum Währungs- und Bankensystem zerreiße und zu einem schnelle Verlust an Währungsreserven führen könnte. Ebenso auf das Niveau B- wurden die langfristigen Ratings von neun Banken (UkrSibBank, UkrSozBank, “Forum” Bank, ProCreditBank, Pravex-Bank, WTB Bank, Oschtschadbank, UkrEximBank und PrivatBank) und von drei Städten (Kiew, Odessa und Charkow) gesenkt. Außerdem senkte Fitch das Rating von Kiew auf der nationalen Skala von AA (ukr) auf AA- (ukr), dabei die Ratings von Odessa und Charkow auf diesem Niveau bestätigend.

Das ist nicht die erste Absenkung der Ratings der Ukraine. Am 30. Oktober hatte Standard & Poor`s die Prognose der Kreditratings der Ukraine von positiv auf stabil reduziert. “Das ist erst der Anfang einer massenhaften Revision der Ratings der Ukraine. Die Ratings von Fitch und Moody`s immer nahe beieinander liegen. Es ist sehr wahrscheinlich, dass Moody`s eine ähnliche Absenkung vornimmt”, betont der Präsident der Ratingagentur “Kredit-Rating”, Stanislaw Dubko.

Anastasija Golowatsch, Analystin bei der Investmentfirma “Renaissance Capital Ukraine”, ist verwundert darüber, dass die Entscheidung zur Verschlechterung des Ratings vor der für den 30. November geplanten Sitzung des IWF -Direktoriums getroffen wurde, wo geplant ist, die Perspektiven der Zusammenarbeit mit der Ukraine zu überprüfen. “Ungeachtet dessen, dass die Aufgabe den Entwurf für den Staatshaushalt 2010 gemäß den Forderungen des IWF vorzubereiten sehr schwierig ist, kann man die Möglichkeit nicht ausschließen, dass die Regierung dieses Dokument vorlegt und der Fonds die Tranche vor den Präsidentschaftswahlen bereitstellt”,

betont der Experte.

Der Methode von Fitch nach, bedeutet die Verschlechterung des langfristigen Ratings eine Absenkung der Zahlungsfähigkeit des Schuldners innerhalb eines Jahres. “Nach der internen Skale der Agentur zeugt dieses Rating davon, dass von zehn Ländern mit diesem Rating im Verlaufe der nächsten zehn Jahre bei drei ein Zahlungsausfall wahrscheinlich ist”, präzisierte Dubko gegenüber dem “**Kommersant-Ukraine**“. Unter dem Rating des Niveaus B- beginnen die Default-Ratings der C-Gruppe.

Was die Beibehaltung der kurzfristigen Ratings der Ukraine von B für Kredite in ausländischer Währung betrifft, so ist dies, den Worten von Golowatsch, dadurch hervorgerufen, dass das Land 2009 alle Zahlungen bei Staatsanleihen tätigte und die nächsten stehen im Dezember 2010 (35,1 Mrd. Yen, etwa 0,4 Mrd. $) und im März 2011 (600 Mio. $) an. “Sogar wenn die Ukraine die neue IWF-Tranche erst nach den Präsidentschaftswahlen erhält, wirkt sich das in keiner Weise auf die Bezahlung der Schulden aus”, sagt die Expertin. Mit ihr stimmt Walerij Gejez, Direktor des Instituts für Wirtschaft und Prognostik bei der Nationalen Akademie der Wissenschaften der Ukraine, zu: “Man kann der Verschlechterung des Ratings nur schwerlich zustimmen, wo das BIP-Wachstumstempo in der Ukraine in 2010 5% erreichen könnte”.

Jurij Pantschenko

Quelle: **Kommersant-Ukraine**

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 779

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.